



Ergebnisprotokoll Quartiersratssitzung Thermometersiedlung

Datum: Mittwoch, 12. Juni 2024

Zeit: 18:30 – 20:45 Uhr

Ort: Kieztreff, Celsiusstraße 60

Teilnehmende Anwohnende: 9

Teilnehmende Einrichtungen: 2

Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf: entschuldigt

QM-Team: Anni-Kristin Fomferra & Christine Piwek

Gäste: 1 sowie Karen Wohler & Ingrid Wolf – Ernährungslotsinnen, LebensMittelPunkte Netzwerk Berlin; Sabrina Pizzutilo & Simon Schulte – Sport vernetzt, Sportkinder Berlin e.V.

Protokoll: QM

T A G E S O R D N U N G:

1. Begrüßung, Beschlussfähigkeit und Protokollabnahme
2. Aktuelles aus dem Kiez
3. Beitrag des (kommissarischen) QR-Sprechers
4. Ressortübergreifende Gemeinschaftsinitiative (GI) in der Thermometersiedlung
 - a) Projektvorstellung „Ernährungslotsin“, zu Gast: Ingrid Wolf & Karen Wohler, LebensMittelPunkte Netzwerk Berlin
 - b) Projektvorstellung „Sport vernetzt“, zu Gast: Sabrina Pizzutilo & Simon Schulte, Sportkinder Berlin e.V.
5. Wahl der Quartiersratssprecher*innen
6. Sonstiges und Termine

Zu 1)

Das Quartiersmanagement (QM) begrüßt die Quartiersrats (QR)-Mitglieder und startet die Sitzung mit einer Vorstellungsrunde, bei der sich auch die neue Leiterin des Kieztreffs Gülcan Steckeler vorstellt. Frau Steckeler ist bereits seit 2021 in der Thermometersiedlung aktiv und war vor Antritt der neuen Stelle am 1. Juni 2024 für den Träger Goldnetz tätig. Frau Steckeler lädt die Anwesenden zur Feierlichkeit anlässlich des 20-jährigen Bestehens des Kieztreffs mit Eröffnung des Kiezgartens am 26. Juni 2024, ab 15 Uhr ein. Die Feier wird u.a. auch dafür genutzt, sich bei der Bewohnerschaft nach Angebotsbedarfen für die Einrichtung zu erkundigen.

Das Protokoll der letzten QR-Sitzung wird angenommen. Die Beschlussfähigkeit ist während der Sitzung gegeben.

Zu 2)

- Rückmeldungen zum letzten Protokoll: Das Ameisenproblem in der Celsiusstraße 52 und 54 haben die Anwohnenden vorerst in den Griff bekommen. Bei Verletzungsgefahr für Kinder auf Spielplätzen sollte umgehend Meldung an die HOWOGE (Hausmeister) gemacht werden.

- Berichtet wird von der Notwendigkeit von Behindertenparkplätzen auf HOWOGE-Grund. Betroffene müssten sich bitte direkt an der Vermieter wenden und einen entsprechenden Antrag stellen.

- In der letzten Woche wurde ein Mann auf Höhe der kleinen Brücke über den Stangenpfuhlgraben Richtung Mercator-Grundschule (Innenhof Réaumurstraße) von einer Bache mit Jungen angegriffen und verletzt. Das QM informiert die Akteursrunde (insbesondere die Schule) und die HOWOGE mit der Bitte um Kontaktaufnahme zum hier zuständigen Stadtjäger.
- Positive Rückmeldung: In der Fahrenheitstr. 3 funktioniert der 2. Fahrstuhl wieder.
- Bei der gemeinsamen Putzaktion von Kieztreff und HOWOGE haben 5 Personen teilgenommen. Im Anschluss wurde gemeinsam gegessen. Um mehr Freiwillige zu erreichen, muss überlegt werden, ob weitere Putzeinsätze eher am Wochenende stattfinden sollten. Sinnvoll ist die Einbettung solcher Aktionen in das derzeitig ausgeschriebene Umweltprojekt des QM.
- Von Bewohnerinnen kam die Idee, einen Floh-/Trödelmarkt von Familien für Familien im Innenhof der Réaumurstraße durchzuführen. Eine Unterstützung im Rahmen des Projektes KulturKiez.Thermometer wäre denkbar, wenn das Event rund um den Kiezplatz stattfinden würde. Die HOWOGE ist einzubinden.

Zu 3)

Der kommissarische QR-Sprecher informiert zum Bedarf an Hundekotbeutelspendern in der Thermometersiedlung. Die HOWOGE ist hier bereits aktiv und hat zusätzlich zu neuen Mülleimern mit Aschenbecherfunktion auch etwaige Spender zum Aufstellen bestellt.

Thematisiert wird die z.T. unschöne und unübersichtliche Plakatierung von Veranstaltungsplakaten. Plakate mit Terminen über mehrere Monate hängen nicht lang genug bzw. sehen nach wenigen Wochen nicht mehr ansprechend aus. Auch die Abhängung der Plakate nach den Veranstaltungen muss mitbedacht werden. Das QM weist darauf hin, dass im Rahmen des Projektes „Angebotskommunikation“ mehrere Schaukästen im Kiez (z.B. beim BusStop, Kita Réaumurstraße, KiJuNa) installiert werden, die als Litfaßsäulen fungieren.

Zu 4)

2018 hat der Berliner Senat die sog. „Ressortübergreifende Gemeinschaftsinitiative zur Stärkung sozial benachteiligter Quartiere (GI)“ beschlossen. Durch Senatsbeschluss wurden auf der Grundlage des Monitorings Soziale Stadtentwicklung, des Sozialstrukturatlas und von Statistiken über Grundschulen mit hohen Belastungen Handlungsräume identifiziert und in die Gemeinschaftsinitiative aufgenommen. Einen Teil der Gebietskulisse bildet der Raum 13a, Teil des Handlungsraumes 13 – „Stadtrand Süd“, der die Thermometersiedlung (TS) sowie das geplante Neubauquartier Lichterfelde Süd umfasst. Die ressortübergreifende Gemeinschaftsinitiative setzt sich zum Ziel, gleichwertige Lebensbedingungen und –chancen in sozial benachteiligten Quartieren über die Bereitstellung leistungsfähiger Infrastruktur sowie nachhaltiger öffentlicher Dienstleistungen und sozio-integrativer Angebote zu schaffen. Dies soll mithilfe einer verstärkten ressortübergreifenden Abstimmung der Aktivitäten und Programme der Senatsverwaltungen in Zusammenarbeit mit dem Bezirksamt im Handlungsraum 13a erreicht werden.

Weiterführende Informationen und das GI-Handlungskonzept für die TS findet man hier: <https://www.berlin.de/sen/stadtentwicklung/quartiersentwicklung/programme/ressortuebergreifende-gemeinschaftsinitiative/>

In der Sitzung heute werden 2 GI-Maßnahmen vorgestellt, die derzeit in der TS umgesetzt werden.

4a) Projektvorstellung „Ernährungslotsin“ durch das LebensMittelPunkte Netzwerk Berlin – siehe Präsentation im Anhang des Protokolls

Kontakt: Karen Wohler, mobil: 0176 785 665 93, E-Mail: info@lebensmittelpunkte-berlin.de, <https://lebensmittelpunkte-berlin.de/>

Im Quartiersrat wird im Anschluss an die Präsentation die Idee eines „öffentlichen Kühlschranks“ im Kieztreff diskutiert. Für die Aufstellung eines solchen Kühlschranks hat die Verbraucherzentrale entsprechende Leitlinien erarbeitet und festgelegt. Frau Wolf bietet an hierzu einen Infoabend für interessierte Privatpersonen durchzuführen. Angeregt wird vom QR zudem, ob es möglich wäre, in der Dezembersitzung gemeinsam mit den Ernährungslotsinnen zu kochen.

4b) Projektvorstellung „Sport vernetzt“ durch den Träger Sportkinder Berlin e.V. – siehe Präsentationen im Anhang des Protokolls

Kontakt: Simon Schulte, Tel.: 030 984 27559, mobil: 0173 950 2062, E-Mail: schulte@sportkinder-berlin.de, www.sportkinder-berlin.de

Der Träger Sportkinder Berlin sucht bereits seit 2021 erfolglos nach kombinierten Bewegungs- und Büroräumen im Kiez und möchte sich auch zukünftig für Kinder in der Thermometersiedlung engagieren. Zudem wird eine Kooperation mit dem Ernährungslotsinnen-Projekt angestrebt.

Zu 5)

Das QM bedankt sich mit einer kleinen Aufmerksamkeit beim (kommissarischen) QR-Sprecher Frank Edelmann für die Ausübung des Amtes bis zum jetzigen Zeitpunkt. Für das Amt der Quartiersratssprecher*innen ist die Wahl von zwei Sprecher*innen möglich. Das Amt beinhaltet u.a. auch die monatliche Teilnahme an den Steuerungsunden, die i.d.R. freitags zwischen 10:30 und 11:30 Uhr stattfinden. Aus den Reihen des QRs kandidieren Ilona Maaß und Frank Edelmann für das Amt und werden einstimmig von den Anwesenden gewählt. Beide Kandidierenden nehmen die Wahl an.

Zu 6)

- Die aktuelle Ausschreibung des Umweltprojekts ist auf der Seite des QMs und auf dem Dachportal aller Berliner Quartiersmanagements unter https://www.quartiersmanagement-berlin.de/fileadmin/user_upload/Projektwettbewerb_sichtbar_gruen_2024.pdf zu finden.

- Das QM informiert über einen Artikel mit tollen Fotos in der Zeitschrift „Ferdinand Markt“ zum 50-jährigen Bestehen der Thermometersiedlung.

Die nächste QR-Sitzung findet am Mittwoch, 10. Juli 2024, um 18:30 Uhr statt. Ort: Kieztreff/Kiezgarten, Celsiusstraße 60
--